

Eingang:

Frankfurt, 23. Februar 2011

Antrag der Fraktion DIE LINKE. im Römer zur Vorlage M 22/2011

Bürgerhaushalt - Keine Bürgerbeteiligung ohne Transparenz

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Magistratsvorlage M 22/2011 wird unter folgender Maßgabe zugestimmt:

- 1. Der gesamte Haushalt der Stadt Frankfurt am Main muss für alle BewohnerInnen transparent und verständlich sein. Das bedeutet den Verzicht der Stadt Frankfurt am Main auf alle Projekte im Rahmen von Public-Privat-Partnerschaften (PPP) und ähnlichen Rechtsgeschäften, weil diese in sich intransparent sind und auf Geheimverträgen basieren. Das ist das Gegenteil einer transparenten Bürgerbeteiligung. Dies gilt auch für Aktienfonds und andere Finanzmarktgeschäfte.**
- 2. Zusätzlich zu der Internetplattform wird es Bürgerversammlungen in den Stadtteilen geben. Die Ergebnisse und Debatten der Bürgerversammlungen werden dokumentiert und veröffentlicht.**
- 3. Von Haushaltsplanungen direkt betroffene BewohnerInnen werden insbesondere in die Entscheidungsfindung einbezogen. Dies gilt vor allem bei Entscheidungen zur Wohnsituation und Verkehrsfragen.**

4. Bei den Beratungen muss darauf geachtet werden, dass keine Lobbygruppen und Einzelinteressen in den Vordergrund gerückt werden. Die Entscheidungen müssen den Willen der Frankfurter BewohnerInnen widerspiegeln. Daher ist darauf zu achten, dass ein repräsentativer Durchschnitt der Bevölkerung an den Beratungen teilnimmt. Damit alle FrankfurterInnen denselben Informationsstand haben, müssen Materialien in den verschiedenen Muttersprachen zur Verfügung stehen.

5. Die Regelungen zur Umsetzung eines „Ortsbeirätebudgets“ werden geändert. Diese Mittel werden vom Ortsbeirat selbständig für gestalterische Entwicklungsmaßnahmen in den Stadtteilen, Förderung kultureller Aktivitäten im Stadtteil und zur Förderung lokaler sozialer Initiativen verwendet. Die bisher geltende Folgekostenregelung entfällt.

DIE LINKE. im Römer

Lothar Reiningger

Fraktionsvorsitzender

AntragstellerInnen:

Stv. Hans-Joachim Viehl

Stv. Gisela Becker

Stv. Carmen Thiele

Stv. Silke Seitz

Stv. Zehra Ayyildiz

Stv. Yildiz Köremezli-Erkiner

Stv. Udo Mack